Holz von Hier

Vergeben in:	EU
Vergeben von:	Holz von Hier (gemeinnützige Service und Management GmbH
Kategorie:	Arbeitswelt und Büro, Bauen und Wohnen, Energie und Strom
Produkte:	Möbel und Inneneinrichtungen, Innenausbau, Holz und Holzprodukte jeglicher Art, Holzbauten, Terrassen, Balkone, Fassaden, Bauholz, Hobelwaren, Massivplatten, Treppen, Parkett, Brennholz, Biomasse, Hackschnitzel, Pellets
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 130 Zeichennehmer

Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen.
Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das zu ökologischen und sozialen Verbesserungen beim Anbau und bei der Verarbeitung von Holz beiträgt.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende elektronische Kontrollen jeder Liefercharge entlang des gesamten Stoffstroms und die Prüfung des elektronischen Systems wiederum durch eine unabhängige Kontrollstelle machen das Label glaubwürdig.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist die 2012 gegründete HOLZ VON HIER gemeinnützige GmbH.

Die Entwicklung der Vermarktungsstrategie und des Herkunftsnachweises mit dem Titel "Holz von Hier" wurde von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in einem Projekt gefördert und von der Dr. Bruckner & Dr. Strohmeier Umweltberatung & Management umgesetzt. Das Unternehmen engagiert sich unter anderem in Sozial- und Umweltprojekten in Afrika.

Labelziele

Das Label hat zum Ziel, nachhaltige Holzproduktion und Holzverarbeitung zu fördern. Dabei spielen Aspekte wie Klimaschutz, der Schutz der biologischen Vielfalt und der Schutz natürlicher Ressourcen eine wichtige Rolle. Außerdem will das Label die regionale Wertschöpfung fördern.

Das Umweltlabel wird für besonders klima- und umweltfreundliche Holzprodukte mit kurzen Transportwegen vergeben.

Labelvergabe

Interessenten für das Label müssen Mitglied im Qualitätsverbund Holz von Hier werden. Mitglieder des Qualitätsverbundes müssen den gesamten Warenstrom der Produktion, die sie zertifizieren lassen wollen, in ein online-gestütztes Controllingsystem eingeben. Dieses prüft, ob die Vergabekriterien eingehalten werden.

Zu den Vergabekriterien gehört unter anderem, dass das gesamte Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft und legalen Quellen stammen muss. Die Labelnehmer weisen die Herkunft aus nachhaltiger Waldwirtschaft nach, indem sie ein PEFC-, ein FSC- oder ein anderes gleichwertiges Zertifikat vorlegen. Es darf kein Holz aus Urwäldern und von gefährdeten Baumarten verwendet werden. Das Holz muss zudem unterdurchschnittlich kurze Transportwege vom Wald über alle Verarbeitungsschritte bis zum fertigen Produkt aufweisen. Diese schwanken zwischen 50 Kilometern (für Brennholz) und 350 Kilometern (bei sogenanntem Thermoholz für den Außenbereich).

Zertifiziert wird jedes einzelne Produkt, beziehungsweise jede Liefercharge. Das elektronische Controllingsystem errechnet, ob ein Zertifikat vergeben werden kann. Das Logo an sich ist daher für den Kunden noch kein Herkunftsnachweis, sondern zeigt nur an, dass der betreffende Betrieb Mitglied im Qualitätsverbund Holz von Hier ist und sich dessen Zielen verpflichtet fühlt. Der tatsächliche Herkunftsnachweis besteht aus dem Zertifikat mit einer ID-Nummer. Jeder Teilnehmer darf nur so viele gelabelte Holzprodukte vermarkten, wie er auch Rohstoffe unter dem Label bezogen hat.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien, kann er aus dem System ausgeschlossen werden.

Kontakt

Holz von Hier (gemeinnützige Service und Management GmbH
Neuenreuth 24
95473 Creußen
Tel. +49(0)9209 9189751
Fax +49(0)9209 9189753

info(at)holz-von-hier(dot)de

www.holz-von-hier.de

Weitere Label in diesen Kategorien:

© 2024 Label-Online